

# Modulhandbuch

## Bachelor Sinologie/Chinese Studies

### Hauptfach

<b>SIN-BA3-1</b>	<b>Modernes Chinesisch I</b>
<b>Leistungspunkte</b>	9 LP
<b>Arbeitsaufwand</b> - Kontaktzeit - Selbststudium	270 h 180 h 90 h
<b>Art des Moduls</b>	Pflicht
<b>Fachsemester</b>	1. Fachsemester
<b>Moduldauer</b>	1 Semester
<b>Turnus</b>	Wintersemester
<b>Unterrichtssprache</b>	deutsch
<b>Lehrformen / Art der Veranstaltungen</b>	<u>Sprachübung „Modernes Chinesisch Grundstufe I“</u> , 8 SWS (6 LP) <u>Übung „Kommunikation Modernes Chinesisch Grundstufe I“</u> , 4 SWS (3 LP)
<b>Modulinhalt</b>	Einführung in die chinesische Hochsprache im Allgemeinen: Schriftzeichen und Aussprache. Erste Schritte in Konversation und üblichen, allgemeinen Satzmustern. Einübung von Begrüßungs- und Unterhaltungssituationen. Einführung in die Grammatik der chinesischen Hochsprache. Teilnahme an einer <b>Studienberatung</b> bei einem der Studienberater der Abteilung.
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>	Die Studierenden entwickeln grundlegende Sprachkompetenz im Hören, Lesen, Sprechen und Schreiben auf dem Niveau GERS A 1 (Gemeinsamer europäischer Referenzrahmen für Sprachen). Sie erlernen Lang- und Kurzzeichen von 500 Schriftzeichen und deren Radikale. Sie beherrschen die korrekte Aussprache des Hochchinesischen (Mandarin) und erlernen grammatische Grundstrukturen. Sie können einfache Alltagssprachsituationen meistern. Sie lernen, sich selbst im Lernen zu organisieren und mithilfe der regelmäßigen Tests zu kontrollieren und ihren Lernvorgang entsprechend anzupassen.
<b>Prüfungsformen / Leistungsnachweis</b>	Regelmäßige Anwesenheit und aktive Mitarbeit. Die Notenzusammensetzung der jeweiligen Veranstaltung wird zu Beginn von der Lehrkraft bekanntgegeben. Nicht bestandene Teilprüfungen (Note „nicht ausreichend“) können nicht verrechnet werden. <u>Sprachübung „Modernes Chinesisch Grundstufe I“</u> (6 LP, davon 4 LP Kontaktzeit) - benotet: Zwei schriftliche Tests von 30 min (1 LP) Eine mündliche Prüfung von 15 min (1 LP) <u>Übung „Kommunikation Modernes Chinesisch Grundstufe I“</u> (3 LP, davon 2 LP Kontaktzeit) - benotet: Zwei mündliche Prüfungen von 15 min (1 LP) <b>Das Modul gilt nur als abgeschlossen, wenn eine Studienberatung in Anspruch genommen wurde.</b>
<b>Voraussetzung für</b>	SIN-BA3-3
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Vorkenntnisse im Chinesischen sind nicht erforderlich.
<b>Modulverantwortlicher</b>	Prof. Dr. Mittag
<b>Literatur / Lernmaterialien</b>	Bekanntgabe des Lehrbuches/der Lehrmaterialien zu Beginn des Semesters. Weitere Lernmaterialien und Angaben zur Literatur finden sich in der Lernplattform ILIAS.

<b>SIN-BA3-2</b>	<b>Grundlagen Sinologie/Chinese Studies</b>
<b>Leistungspunkte</b>	9 LP
<b>Arbeitsaufwand</b> - Kontaktzeit - Selbststudium	270 h 60 h 210 h
<b>Art des Moduls</b>	Pflicht
<b>Fachsemester</b>	1. Fachsemester
<b>Moduldauer</b>	1 Semester
<b>Turnus</b>	Wintersemester
<b>Unterrichtssprache</b>	deutsch
<b>Lehrformen / Art der Veranstaltungen</b>	<u>Proseminar „Landeskunde Greater China“, 2 SWS (5 LP)</u> <u>Übung „Einführung ins Chinesische und in die Sinologie“, 2 SWS (4 LP)</u>
<b>Modulinhalt</b>	Geographie, Kultur (und kulturelle Identität), Politik, Gesellschaft (und sozialer Wandel) und Wirtschaft (und wirtschaftliche Transformation) in der Region Greater China (VR China, Taiwan, Hongkong/Macao, Singapur). Textlektüre, mündliche Referate und Diskussion mit Bezug auf die Entitäten von Greater China. Einführung in das Fach und die Methoden der Sinologie. Theoretische Grundlagen der chinesischen Schrift.
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>	Die Studierenden erwerben grundlegende Kenntnisse von Geographie, Kultur, Politik, Gesellschaft und Wirtschaft in der Region Greater China. Sie beherrschen die Grundregeln des wissenschaftlichen Arbeitens, wie zitieren, bibliographieren, wissenschaftliche Fragestellungen entwickeln und Arbeiten dazu zu verfassen. Sie können diese vor einem Publikum präsentieren. Die Studierenden gewinnen einen Überblick über die Themen und Fragestellungen des Faches Sinologie/Chinese Studies. Sie können Lexika und Nachschlagewerke in westlicher Sprache verwenden. Sie wissen, wie man mit dem Computer Chinesisch schreibt. Die Studierenden lernen, sich in einer Bibliothek zurechtzufinden und den Katalog zu verwenden, um Literatur zu suchen. Sie lernen, Fachwissen aus unterschiedlichen Quellen zu sammeln, zu strukturieren und zu ordnen und Entscheidungen über die Nützlichkeit der Information zu treffen. Sie lernen, Informationen visuell und vortragstechnisch vor einem Publikum zu präsentieren.
<b>Prüfungsformen / Leistungsnachweis</b>	Regelmäßige Anwesenheit und aktive Mitarbeit. Die Notenzusammensetzungen der Veranstaltungen werden zu Beginn von der Lehrkraft bekanntgegeben. Die Hausarbeit hat eine Länge von 10-12 Seiten (Vorschriften zum Layout von Hausarbeiten s. gesonderte Bekanntmachung). <u>Proseminar „Landeskunde Greater China“ (5 LP, davon 1 LP Kontaktzeit) - benotet:</u> Referat (2 LP) Hausarbeit (2 LP) <u>Übung „Einführung ins Chinesische und in die Sinologie“ (4 LP, davon 1 LP Kontaktzeit) - benotet:</u> Zwei Kurzreferate (1 LP) Klausur von 45 min (2 LP)
<b>Voraussetzung für</b>	SIN-BA3-4
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Da ein Großteil der Sekundärliteratur in englischer Sprache verfasst ist, sind gute Englischkenntnisse unerlässlich.
<b>Modulverantwortlicher</b>	Prof. Dr. Mittag
<b>Literatur / Lernmaterialien</b>	Lernmaterialien und Angaben zur Literatur finden sich in der Lernplattform ILIAS. Für die Referate wird Literatur persönlich in der Sprechstunde empfohlen.

<b>SIN-BA3-3</b>	<b>Modernes Chinesisch II</b>
<b>Leistungspunkte</b>	9 LP
<b>Arbeitsaufwand</b> - Kontaktzeit - Selbststudium	270 h 180 h 90 h
<b>Art des Moduls</b>	Pflicht
<b>Fachsemester</b>	2. Fachsemester
<b>Moduldauer</b>	1 Semester
<b>Turnus</b>	Sommersemester
<b>Unterrichtssprache</b>	80 % deutsch, 20 % chinesisch
<b>Lehrformen / Art der Veranstaltungen</b>	<u>Sprachübung „Modernes Chinesisch Grundstufe II“</u> , 8 SWS (6 LP) <u>Übung „Kommunikation Modernes Chinesisch Grundstufe II“</u> , 4 SWS (3 LP)
<b>Modulinhalt</b>	Einführung in die chinesische Hochsprache im Allgemeinen: Schriftzeichen und Aussprache. Erste Schritte in Konversation und üblichen, allgemeinen Satzmustern. Einübung von üblichen Begrüßungs- und Unterhaltungssituationen. Einführung in die Grammatik der chinesischen Hochsprache.
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>	Die Studierenden entwickeln Kompetenz im Hören, Lesen, Sprechen und Schreiben auf dem Niveau GERS A 2. Sie beherrschen Lang- und Kurzzeichen von 1000 Schriftzeichen und deren Radikale. Die Studierenden lernen, das Lernpensum zu hierarchisieren, sie erlernen verschiedene Mnemotechniken, und sie erfahren, was es heißt, innerhalb einer gesetzten Zeit Aufgaben zu erfüllen.
<b>Prüfungsformen / Leistungsnachweis</b>	Regelmäßige Anwesenheit und aktive Mitarbeit. Die Notenzusammensetzung der jeweiligen Veranstaltung wird zu Beginn von der Lehrkraft bekanntgegeben. Nicht bestandene Teilprüfungen (Note „nicht ausreichend“) können nicht verrechnet werden. <u>Sprachübung „Modernes Chinesisch Grundstufe II“ (6 LP, davon 4 LP Kontaktzeit) - benotet:</u> Zwei schriftliche Tests von 30 min (1 LP) Eine mündliche Prüfung von 15 min (1 LP) <u>Übung „Kommunikation Modernes Chinesisch Grundstufe II“ (3 LP, davon 2 LP Kontaktzeit) - benotet:</u> Zwei mündliche Prüfungen von 15 min (1 LP)
<b>Voraussetzung für</b>	SIN-BA3-5
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	erfolgreiche Teilnahme an SIN-BA3-1
<b>Modulverantwortlicher</b>	Prof. Dr. Mittag
<b>Literatur / Lernmaterialien</b>	Bekanntgabe des Lehrbuches/der Lehrmaterialien zu Beginn des Semesters. Weitere Lernmaterialien und Angaben zur Literatur finden sich in der Lernplattform ILIAS.

<b>SIN-BA3-4</b>	<b>China in Geschichte und Gegenwart</b>
<b>Leistungspunkte</b>	15 LP
<b>Arbeitsaufwand</b> - Kontaktzeit - Selbststudium	450 h 120 h 330 h
<b>Art des Moduls</b>	Pflicht
<b>Fachsemester</b>	2.-3. Fachsemester
<b>Moduldauer</b>	2 Semester

<b>Turnus</b>	Die Veranstaltungen werden mindestens jedes zweite Semester angeboten.
<b>Unterrichtssprache</b>	deutsch
<b>Lehrformen / Art der Veranstaltungen</b>	<p><u>Übung „Überblick über die Geschichte und Kultur des Vormodernen China“</u>, 2 SWS [nur im Sommersemester angeboten] (3 LP)</p> <p><u>Proseminar „Die politischen Systeme in Greater China“</u>, 2 SWS [nur im Sommersemester angeboten] (4 LP)</p> <p><u>Proseminar „Geschichte und Kultur des Modernen China“</u>, 2 SWS (4 LP)</p> <p><u>Proseminar „Geschichte und Kultur des spätkaiserzeitlichen China“</u>, 2 SWS [nur im Wintersemester angeboten] (4 LP) <b>oder</b></p> <p><u>Proseminar „Chinesische Literatur“</u>, 2 SWS (4 LP)</p> <p>Es dürfen auch beide Proseminare („Geschichte und Kultur des spätkaiserlichen China“ und „Chinesische Literatur“) besucht und eine Note davon eingebracht werden.</p>
<b>Modulinhalt</b>	<p>Überblick über die wichtigsten Grundströmungen der chinesischen Geschichte, vor allem der Bereiche Ereignis-, Wirtschafts- und Sozialgeschichte, und der Geistesgeschichte bis in die Gegenwart, mit einem Ausblick in die Zukunft. Einführung in die Funktions- und Denkweise des traditionellen und des modernen chinesischen Staates und der chinesischen Gesellschaft anhand ausgewählter Themen. Dabei geht es auch folgende Themenfelder: Wechselseitige Wahrnehmung China – Welt, Chinas Rolle in globalen Kontexten, Schlüsselfiguren des Geschehens, Literatur und Religion, Denkmuster, Images, Ideologien, historiographische Reflexionen. Vermittlung theoretischer Kenntnisse und Einführung in die Arbeitsweisen der sozialwissenschaftlichen Chinaforschung. Überblick über die chinesische Literatur mit ihren wichtigsten Gattungen, einschließlich der repräsentativen Meisterwerke. Textlektüre, mündliche Referate und Diskussion zu den Bereichen Strukturen, Institutionen und Problemfelder der politischen Systeme, sowie politische und gesellschaftliche Entwicklung.</p>
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden eignen sich ein Grundwissen über die chinesische Ereignisgeschichte, Geistes-, Sozial- und Wirtschaftsgeschichte an und haben eine gute Vorstellung über das chinesische Geschichtsdenken. Sie können dieses Wissen anhand von konkreten Fallbeispielen argumentativ nutzen. Sie haben grundlegendes Wissen über die politischen Systeme der Staaten und Gesellschaften in Greater China und deren funktionelle innere und äußere Zusammenhänge. Die Studierenden lernen aus einer Fülle von Informationen Relevantes auszuwählen. Dabei werden Entscheidungen bezüglich der Qualität und der Priorität getroffen. Sie lernen diagonal und selektiv zu lesen. Sie lernen, im Vortrag frei und verständlich zu sprechen. Sie erlernen ein Zeitmanagement, indem sie rechtzeitig ein Referat vorbereiten, sich an den vorgegebenen Zeitrahmen halten und Hausarbeiten rechtzeitig abgeben.</p>
<b>Prüfungsformen / Leistungsnachweis</b>	<p>Regelmäßige Anwesenheit und aktive Mitarbeit. Die Notenzusammensetzungen der Veranstaltungen werden zu Beginn von der Lehrkraft bekanntgegeben. Vorschriften zum Layout von Hausarbeiten s. gesonderte Bekanntmachung. Die Hausarbeiten haben eine Länge von 10-12 Seiten (Vorschriften zum Layout von Hausarbeiten s. gesonderte Bekanntmachung). Im Proseminar „Geschichte und Kultur des spätkaiserlichen China“ ist eine Hausarbeit zu schreiben, desgleichen wahlweise in einem der beiden anderen Proseminare.</p> <p><u>Übung „Überblick über die Geschichte und Kultur des Vormodernen China“ (3 LP, davon 1 LP Kontaktzeit) - benotet:</u> Referat (1 LP) Abschlussklausur von 90 min (1 LP)</p> <p><u>Proseminar „Die politischen Systeme in Greater China“ (4 LP, davon 1 LP Kontaktzeit) - benotet:</u> Referat (1 LP) Hausarbeit oder Klausur von 90 min (2 LP)</p> <p><u>Proseminar „Geschichte und Kultur des Modernen China“ (4 LP, davon 1 LP Kontaktzeit) -benotet:</u> Referat (1 LP) Hausarbeit oder Klausur von 90 min (2 LP)</p>

	<p>Proseminar „Geschichte und Kultur des spätkaiserzeitlichen China“ (4 LP, davon 1 LP Kontaktzeit) - benotet:  Referat (1 LP)  Hausarbeit (2 LP)</p> <p>Proseminar „Chinesische Literatur“ (4 LP, davon 1 LP Kontaktzeit) - benotet:  Referat (1 LP)  Hausarbeit (2 LP)</p>
<b>Voraussetzung für</b>	SIN-BA3-10
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	erfolgreiche Teilnahme an SIN-BA3-2
<b>Modulverantwortlicher</b>	Prof. Dr. Vogel
<b>Literatur / Lernmaterialien</b>	Bekanntgabe des Lehrbuches/der Lehrmaterialien zu Beginn des Semesters. Weitere Lernmaterialien und Angaben zur Literatur finden sich in der Lernplattform ILIAS. Für die Referate wird Literatur persönlich in der Sprechstunde empfohlen.

<b>SIN-BA3-5</b>	<b>Sprachaufbau Chinesisch I</b>
<b>Leistungspunkte</b>	9 LP
<b>Arbeitsaufwand</b> - Kontaktzeit - Selbststudium	270 h 180 h 90 h
<b>Art des Moduls</b>	Pflicht
<b>Fachsemester</b>	3. Fachsemester
<b>Moduldauer</b>	1 Semester
<b>Turnus</b>	Wintersemester
<b>Unterrichtssprache</b>	50 % deutsch, 50 % chinesisch; <u>Übung „Klassisches Chinesisch Grundstufe“</u> : deutsch
<b>Lehrformen / Art der Veranstaltungen</b>	<u>Sprachübung „Modernes Chinesisch Aufbaustufe I“</u> , 6 SWS (4 LP) <u>Übung „Kommunikation Modernes Chinesisch Aufbaustufe I“</u> , 2 SWS (2 LP) <u>Übung „Klassisches Chinesisch Grundstufe“</u> , 4 SWS (3 LP)
<b>Modulinhalt</b>	Aufbau der sprachlichen Kenntnisse in Lesen, Schreiben und Sprechen des modernen Chinesisch. Einführung in die Grammatik komplexer Satzstrukturen. Einführung in die klassische Schriftsprache anhand von aufbereiteten Originaltexten. Analyse der syntaktischen Strukturen und semantischen Eigenheiten der behandelten Texte, begleitet von kurzen Einführungen in den historischen, politischen, literarischen, philosophischen und kulturellen Kontext.
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>	Die Studierenden haben flüssige Sprachkompetenz im Hören, Lesen, Sprechen und Schreiben auf dem Niveau GERS A2+. Sie beherrschen Lang- und Kurzzeichen von 1500 Schriftzeichen. Die Studierenden lernen die Bedeutung der aktiven Anwendung von Sprache in der Praxis und richten ihr Lernen vor allem auf die Wiederholung von Satzmustern, um Sprachfestigkeit zu erlangen. Sie erkennen, dass aktives Sprechen und Schreiben anhand von Korrektiven zu mehr Sicherheit und Festigkeit führt.
<b>Prüfungsformen / Leistungsnachweis</b>	Regelmäßige Anwesenheit und aktive Mitarbeit. Die Notenzusammensetzung der jeweiligen Veranstaltung wird zu Beginn von der Lehrkraft bekanntgegeben. Nicht bestandene Teilprüfungen (Note „nicht ausreichend“) können nicht verrechnet werden. <u>Sprachübung „Modernes Chinesisch Aufbaustufe I“</u> (4 LP, davon 3 LP Kontaktzeit) - benotet: Zwei schriftliche Tests von 120 min (1 LP) <u>Übung „Kommunikation Modernes Chinesisch Aufbaustufe I“</u> (2 LP, davon 1 LP Kontaktzeit) - benotet: Zwei mündliche Prüfungen von 15 min (1 LP)

	<u>Übung „Klassisches Chinesisch Grundstufe“ (3 LP, davon 2 LP Kontaktzeit)</u> - benotet: Abschlussklausur von 90 min (1 LP)
<b>Voraussetzung für</b>	SIN-BA3-6
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	erfolgreiche Teilnahme an SIN-BA3-3
<b>Modulverantwortlicher</b>	Prof. Dr. Mittag
<b>Literatur/ Lernmaterialien</b>	Bekanntgabe des Lehrbuches/der Lehrmaterialien zu Beginn des Semesters. Weitere Lernmaterialien und Angaben zur Literatur finden sich in der Lernplattform ILIAS.

<b>SIN-BA3-6</b>	<b>Sprachaufbau Chinesisch II</b>
<b>Leistungspunkte</b>	9 LP
<b>Arbeitsaufwand</b> - Kontaktzeit - Selbststudium	270 h 180 h 90 h
<b>Art des Moduls</b>	Pflicht
<b>Fachsemester</b>	4. Fachsemester
<b>Moduldauer</b>	1 Semester
<b>Turnus</b>	Sommersemester, am ECCS/Peking
<b>Unterrichtssprache</b>	80 % chinesisch, 20 % englisch; <u>Übung „Klassisches Chinesisch Aufbaustufe“</u> : 50 % chinesisch, 50 % deutsch
<b>Lehrformen / Art der Veranstaltungen</b>	<u>Sprachübung „Modernes Chinesisch Aufbaustufe II“</u> , 6 SWS (4 LP) <u>Übung „Kommunikation Modernes Chinesisch Aufbaustufe II“</u> , 2 SWS (2 LP) <u>Übung „Klassisches Chinesisch Aufbaustufe“</u> , 4 SWS (3 LP)
<b>Modulinhalt</b>	Systematisches Training vor allem im Sprechen und Hörverstehen des modernen Chinesisch. Aufbau der Kenntnisse der klassischen Schriftsprache anhand von aufbereiteten Originaltexten. Analyse der syntaktischen Strukturen und semantischen Eigenheiten der behandelten Texte, begleitet von kurzen Einführungen in den historischen, politischen, literarischen, philosophischen und kulturellen Kontext.
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>	Die Studierenden haben flüssige Sprachkompetenz im Hören, Lesen, Sprechen und Schreiben auf dem GERS B1. Die Studierenden verstehen Texte verschiedener Genres im schriftsprachlichen Chinesisch grundlegend. In der Pekinger Umgebung zählt vor allem die Sprachpraxis, bei der das im Unterricht Gelernte im täglichen Leben umgesetzt wird. Umgekehrt bereichert letzteres auch den Unterricht. Die Studierenden lernen, wechselseitig Theorie und Praxis zu ergänzen.
<b>Prüfungsformen / Leistungsnachweis</b>	Regelmäßige Anwesenheit und aktive Mitarbeit. Die Notenzusammensetzung der jeweiligen Veranstaltung wird zu Beginn von der Lehrkraft bekanntgegeben. Nicht bestandene Teilprüfungen (Note „nicht ausreichend“) können nicht verrechnet werden. <u>Sprachübung „Modernes Chinesisch Aufbaustufe II“ (4 LP, davon 3 LP Kontaktzeit) - benotet:</u> Zwei schriftliche Tests von 120 min (1 LP) <u>Übung „Kommunikation Modernes Chinesisch Aufbaustufe II“ (2 LP, davon 1 LP Kontaktzeit) - benotet:</u> Zwei mündliche Prüfungen von 15 min (1 LP) <u>Übung „Klassisches Chinesisch Aufbaustufe“ (3 LP, davon 2 LP Kontaktzeit) - benotet:</u> Abschlussklausur von 90 min (1 LP)

<b>Voraussetzung für</b>	SIN-BA3-8 und SIN-BA3-9
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	erfolgreiche Teilnahme an SIN-BA3-5
<b>Modulverantwortlicher</b>	Prof. Dr. Mittag
<b>Literatur / Lernmaterialien</b>	Bekanntgabe des Lehrbuches/der Lehrmaterialien zu Beginn des Semesters. Weitere Lernmaterialien und Angaben zur Literatur finden sich in der Lernplattform ILIAS.

<b>SIN-BA3-7</b>	<b>Interkulturelle Kompetenz im chinesischen Kontext</b>
<b>Leistungspunkte</b>	6 LP, für berufliche Schlüsselqualifikationen
<b>Arbeitsaufwand</b> - Kontaktzeit - Selbststudium	180 h 90 h 90 h
<b>Art des Moduls</b>	Pflicht
<b>Fachsemester</b>	4. Fachsemester
<b>Moduldauer</b>	1 Semester
<b>Turnus</b>	Sommersemester, am ECCS/Peking
<b>Unterrichtssprache</b>	80 % chinesisch, 20 % englisch
<b>Lehrformen / Art der Veranstaltungen</b>	Übung „Regeln der interkulturellen Kommunikation“, 2 SWS (2 LP) Übung „Elementare Praxis der interkulturellen Kommunikation“, 4 SWS (4 LP)
<b>Modulinhalt</b>	Auf der Grundlage eigens für das ECCS erstellter Lehrmaterialien werden Satzmuster und grammatikalische Strukturen analysiert, wiederholt und eingeübt. Im Mittelpunkt stehen Beispielsätze, die sich an Alltagssituationen orientieren und in der Sprachpraxis erfolgreich angewandt werden können. Anhand von konkreten Alltagssituationen wird die mündliche Sprachfähigkeit trainiert. Rasches Erfassen von Inhalten von chinesischen Texten größeren Umfangs, die aus beruflich relevanten Fachgebieten des zeitgenössischen China stammen.
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>	Die Studierenden sind in der Lage, sich durch Aneignung eines Fachwortschatzes in Schlüsselbereichen des interkulturellen Umgangs mühelos auszudrücken und zu kommunizieren. Sie sind in der Lage, sich im wirtschaftlichen Kontext auszudrücken und unternehmerische Verhandlungen in ihren Grundstrukturen zu verstehen. Sie finden sich in verschiedenen Medien zurecht und verstehen diese für ihre Zwecke zu nutzen.
<b>Prüfungsformen / Leistungsnachweis</b>	Regelmäßige Anwesenheit und aktive Mitarbeit. Die Notenzusammensetzung der jeweiligen Veranstaltung wird zu Beginn von der Lehrkraft bekanntgegeben. Übung „Regeln der interkulturellen Kommunikation“ (2 LP, davon 1 LP Kontaktzeit) - unbenotet: Eine mündliche Prüfung von 15 min (1 LP) Übung „Elementare Praxis der interkulturellen Kommunikation“ (4 LP, davon 2 LP Kontaktzeit) - unbenotet: Zwei mündliche Prüfungen von 15 min (2 LP)
<b>Voraussetzung für</b>	Keine
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Modulverantwortlicher</b>	Prof. Dr. Mittag
<b>Literatur / Lernmaterialien</b>	Lernmaterialien und Angaben zur Literatur werden zu Veranstaltungsbeginn bekannt gegeben oder finden sich in der Lernplattform ILIAS.

<b>SIN-BA3-8</b>	<b>Sprachvertiefung Chinesisch</b>
<b>Leistungspunkte</b>	9 LP
<b>Arbeitsaufwand</b> - Kontaktzeit - Selbststudium	270 h 150 h 120 h
<b>Art des Moduls</b>	Pflicht
<b>Fachsemester</b>	5.-6. Fachsemester
<b>Moduldauer</b>	2 Semester
<b>Turnus</b>	Die Veranstaltungen werden jedes zweite Semester angeboten.
<b>Unterrichtssprache</b>	<u>Sprachübungen</u> : 70 % chinesisch, 30 % deutsch; <u>Übungen</u> : deutsch
<b>Lehrformen / Art der Veranstaltungen</b>	<u>Sprachübung „Huashuo Zhongguo“</u> , 2 SWS (2 LP) <u>Sprachübung „Zhongguo shikuang“</u> , 4 SWS (3 LP) <u>Übung „Schriftsprache des Vormodernen China“</u> , 2 SWS (2 LP) <u>Übung „Schriftsprache der klassischen Moderne“</u> , 2 SWS (2 LP)
<b>Modulinhalt</b>	Diskussion von aktuellen gesellschaftlichen und kulturellen Themen des gegenwärtigen China anhand von ausgewählten Artikeln der chinesischen Presse. Erweiterung des Wortschatzes. Erörterung und Diskussion von aktuellen gesellschaftlichen und kulturellen Themen des gegenwärtigen China anhand von ausgewählten Artikeln der chinesischen Tagespresse. Einführung in Mischformen von schriftsprachlichen Stilen der frühen Neuzeit bis ins 19. Jahrhundert. Einführung in das umgangssprachliche Chinesisch aus der Zeit des frühen 20. Jahrhunderts, von modernen schriftsprachlichen Kommentaren und Übersetzungen klassischer Texte und von modernen Texten mit Anlehnungen an schriftsprachliche Stile des Vormodernen China.
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>	Die Studierenden haben flüssige Sprachkompetenz im Hören, Lesen, Sprechen und Schreiben auf dem Niveau GERS B2. Sie beherrschen 2500 Schriftzeichen. Die Studierenden lernen, ihren Wortschatz systematisch durch Kommunikation und Lesetexte zu erweitern. Die Studierenden lernen, komplexe Satzstrukturen zu erfassen und mithilfe von Wörterbüchern verschiedenen Typs unbekannte Worte zu eruieren. Sie lernen, sich durch aktives Lesen in neue Themen und Texte einzuarbeiten und sich das dazugehörige Vokabular selbständig anzueignen.
<b>Prüfungsformen / Leistungsnachweis</b>	Regelmäßige Anwesenheit und aktive Mitarbeit. Die Notenzusammensetzung der jeweiligen Veranstaltung wird zu Beginn von der Lehrkraft bekanntgegeben. <u>Sprachübung „Huashuo Zhongguo“ (2 LP, davon 1 LP Kontaktzeit) - benotet:</u> Zwei mündliche Prüfungen von 15 min (1 LP) <u>Sprachübung „Zhongguo shikuang“ (3 LP, davon 2 LP Kontaktzeit) - benotet:</u> Zwei mündliche Prüfungen von 15 min (1 LP) <u>Übung „Schriftsprache des Vormodernen China“ (2 LP, davon 1 LP Kontaktzeit) - benotet:</u> Eine schriftliche Prüfung von 90 min (1 LP) <u>Übung „Schriftsprache der klassischen Moderne“ (2 LP, davon 1 LP Kontaktzeit) - benotet:</u> Eine schriftliche Prüfung von 90 min (1 LP)
<b>Voraussetzung für</b>	keine
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	erfolgreiche Teilnahme an SIN-BA3-6
<b>Modulverantwortlicher</b>	Prof. Dr. Mittag
<b>Literatur / Lernmaterialien</b>	Lernmaterialien und Angaben zur Literatur werden zu Beginn der Veranstaltung bekanntgemacht oder finden sich in der Lernplattform ILIAS.

<b>SIN-BA3-9</b>	<b>Moderne chinesische Texte</b>
<b>Leistungspunkte</b>	6 LP
<b>Arbeitsaufwand</b> - Kontaktzeit - Selbststudium	180 h 90 h 90 h
<b>Art des Moduls</b>	Pflicht
<b>Fachsemester</b>	5.-6. Fachsemester
<b>Moduldauer</b>	2 Semester
<b>Turnus</b>	Die Veranstaltungen werden jedes zweite Semester angeboten.
<b>Unterrichtssprache</b>	<u>70 %</u> deutsch, 30 % chinesisch
<b>Lehrformen / Art der Veranstaltungen</b>	<u>Sprachübung „Chinesisch-Deutsch: Lesen – Verstehen – Übersetzen“</u> , 2 SWS (2 LP) <u>Sprachübung „Ausgewählte moderne chinesische Texte und ihre Übertragung ins Deutsche“</u> , 4 SWS (4 LP)
<b>Modulinhalt</b>	Lektüre moderner chinesischer Texte (ausgewählt aus Zeitungen, Zeitschriften oder Fachbüchern) zu Themenfeldern des modernen China. Mündliche sowie schriftliche Übertragungen ins Deutsche. Vokabelarbeit. Vertiefung der Lesefähigkeit und des Textverständnisses. Erfassung und Analyse der chinesischen Satzstrukturen; Aneignung und Erweiterung von Schlüssel-Wortfeldern aus Bereichen wie Geschichte, Gesellschaft, Wirtschaft, Kultur etc. Rasches Erfassen von Inhalten von chinesischen Texten größeren Umfangs, die aus beruflich relevanten Fachgebieten im akademischen, medialen und wirtschaftlichen Bereich des zeitgenössischen China stammen.
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>	Die Studierenden haben flüssige Sprachkompetenz im Hören, Lesen, Sprechen und Schreiben auf dem Niveau GERS B2. Die Studierenden können sich mithilfe westlichsprachiger Lexika in Buchform einen Fachwortschatz aufbauen und auf Deutsch wie auf Chinesisch zu den besprochenen Themen Stellung nehmen. Sie beherrschen 3000 Schriftzeichen und sind in der Lage, Einträge in verschiedenen Lexika auf Qualität hin zu bewerten. Zusätzlich lernen sie, stilgerecht zu übersetzen und die Grenzen von Wörterbüchern zu erkennen.
<b>Prüfungsformen / Leistungsnachweis</b>	Regelmäßige Anwesenheit und aktive Mitarbeit. Die Notenzusammensetzung der jeweiligen Veranstaltung wird zu Beginn von der Lehrkraft bekanntgegeben. <u>Sprachübung „Chinesisch-Deutsch: Lesen – Verstehen – Übersetzen“</u> (2 LP, davon 1 LP Kontaktzeit) - benotet: Schriftliche Prüfung von 90 min (1 LP) <u>Sprachübung „Ausgewählte moderne chinesische Texte und ihre Übertragung ins Deutsche“</u> (4 LP, davon 2 LP Kontaktzeit) - benotet: Schriftliche Übersetzungen pro Sitzung (1 LP) Schriftliche Prüfung von 90 min (1 LP)
<b>Voraussetzung für</b>	keine
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	erfolgreiche Teilnahme an SIN-BA3-6
<b>Modulverantwortlicher</b>	Prof. Dr. Mittag
<b>Literatur / Lernmaterialien</b>	Lernmaterialien und Angaben zur Literatur werden zu Beginn der Veranstaltung bekanntgemacht oder finden sich in der Lernplattform ILIAS.

<b>SIN-BA3-10</b>	<b>Vertiefungsmodul Sinologie/Chinese Studies</b>
<b>Leistungspunkte</b>	12 LP

<b>Arbeitsaufwand</b> - Kontaktzeit - Selbststudium	360 h 90 h 270 h
<b>Art des Moduls</b>	Pflicht
<b>Fachsemester</b>	5.-6. Fachsemester
<b>Moduldauer</b>	2 Semester
<b>Turnus</b>	Beginn Wintersemester; eine Exkursion wird jährlich angeboten; Vortragsveranstaltungen werden jedes Semester mehrfach angeboten
<b>Unterrichtssprache</b>	deutsch; die Vorlesung kann auch auf Englisch oder Chinesisch gehalten werden
<b>Lehrformen / Art der Veranstaltungen</b>	<u>Seminar</u> Seminar I zu Vormodernes China oder Modernes China/Greater China oder Chinesische Literatur/chinesischer Film, 2 SWS (6 LP) <u>Seminar</u> Seminar II zu Vormodernes China oder Modernes China/Greater China oder Chinesische Literatur/chinesischer Film, 2 SWS (3 LP) <u>Vorlesung</u> Vorlesung zum Bereich Sinologie/Chinese Studies, 2 SWS (3 LP)
<b>Modulinhalt</b>	Im Seminar werden Theorien und Methoden sinologischen Arbeitens vermittelt und kurze chinesische Texte zur inhaltlichen Auswertung einbezogen. Die inhaltlichen Angebote des Seminars im Bereich Vormodernes China umfassen folgende Themenfelder: Gesellschaft/Wirtschaft, Literatur/Sprache/Film, Philosophie/Religion, Wechselseitige Wahrnehmung China – Welt, Geschichtsbewusstsein und Historiographie, Naturwissenschafts- und Technikgeschichte. Die inhaltlichen Angebote des Seminars im Bereich Modernes China/Greater China umfassen folgende Themenfelder: Politik/Wirtschaft/Gesellschaft, Geschichte, Internationale Beziehungen, Literatur/Sprache, Wechselseitige Wahrnehmung China – Welt. Die inhaltlichen Angebote im Bereich Chinesische Literatur/chinesischer Film umfassen folgende Themenfelder: Die klassischen Romane, Dichtung der späten Kaiser- und Republikzeit, Literatur der 4.-Mai-Bewegung, Gegenwartsliteratur, Film u. Fernsehen im 20. Jh., neueste Entwicklungen der Filmkunst. Die Vorlesung bietet Einblick und Übersicht in verschiedene Themen des Forschungsbereiches Sinologie/Chinese Studies, wobei vertiefende Diskussionen im Plenum im Anschluss an jede Veranstaltung erfolgen. Im Rahmen eines Vertiefungsseminars ist die Teilnahme an einer <b>Exkursion</b> (ca. 2-3 Tage) Pflicht, die praktische Einblicke in Sammlungen, Ausstellungen, Veranstaltungen, Institutionen etc. mit Chinabezug gewährt. Eine Exkursion kann ersatzweise auch im Rahmen des Moduls SIN-BA3-7 belegt werden. Im Rahmen eines Vertiefungsseminars ist an der <b>Vortragsveranstaltung</b> eines Gastvortragenden teilzunehmen, die Einblicke in weitere Felder der sinologischen Forschung gewährt.
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>	Auf der Grundlage der erarbeiteten sprachlichen und inhaltlichen Kenntnisse des Fachs können die Studierenden anhand von konkreten Themen und Fallbeispielen mit wissenschaftlicher Methodik Fragen erarbeiten, Schlüsse ziehen und abstrahierend versuchen, allgemeingültige Modelle zu entwerfen. Sie lernen in der Anschauung, wie man komplexe Themen professionell präsentiert und wie man stringent argumentiert. Sie können einem Vortrag folgen, Vergleiche und Konsequenzen ziehen und eigene Fragestellungen vor einem Publikum formulieren.
<b>Prüfungsformen / Leistungsnachweis</b>	Regelmäßige Anwesenheit und aktive Mitarbeit. Die Notenzusammensetzung der jeweiligen Veranstaltung wird zu Beginn von der Lehrkraft bekanntgegeben. Die Hausarbeit hat eine Länge von 15-20 Seiten (Vorschriften zum Layout von Hausarbeiten s. gesonderte Bekanntmachung). Art und Umfang chinesisch-sprachiger Materialien sind vorab mit dem Betreuer/der Betreuerin zu vereinbaren. <u>Seminar I (6 LP, davon 1 LP Kontaktzeit) - benotet:</u> Referat (2 LP) Teilnahme an einer Exkursion (Teil der regulären Anwesenheitspflicht), unbenotet Hausarbeit (3 LP) <u>Seminar II (3 LP, davon 1 LP Kontaktzeit) - benotet:</u>

	Referat (2 LP) Teilnahme an Vortragsveranstaltung (Teil der regulären Anwesenheitspflicht), unbenotet <u>Vorlesung (3 LP, davon 1 LP Kontaktzeit) - benotet:</u> <b>Klausur von 45 min oder mündliche Prüfung von 15-20 min (2 LP)</b> Bei dreistündiger Vorlesung keine Klausur oder mündliche Prüfung.
<b>Voraussetzung für</b>	SIN-BA3-11
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Zulassung nur, wenn <b>alle</b> Leistungen aus dem Modul SIN-BA3-4 (inkl. Hausarbeiten) erfüllt sind.
<b>Modulverantwortlicher</b>	Prof. Dr. Vogel
<b>Literatur / Lernmaterialien</b>	Lernmaterialien und Angaben zur Literatur finden sich in der Lernplattform ILIAS. Für die Referate wird Literatur persönlich in der Sprechstunde empfohlen.

<b>SIN-BA3-11</b>	<b>Prüfungsmodul Sinologie/Chinese Studies</b>
<b>Leistungspunkte</b>	12 LP
<b>Arbeitsaufwand</b> - Kontaktzeit - Selbststudium	360 h 0 h 360 h
<b>Art des Moduls</b>	Pflicht
<b>Fachsemester</b>	6. Fachsemester
<b>Moduldauer</b>	1 Semester
<b>Turnus</b>	Sommersemester
<b>Unterrichtssprache</b>	deutsch
<b>Lehrformen / Art der Veranstaltungen</b>	<u>Studienarbeit</u> B.A.-Arbeit (12 LP)
<b>Modulinhalt</b>	In der Abschlussarbeit bearbeiten die Studierenden mit den wissenschaftlichen Methoden der Sinologie ein Thema, das aus einem Seminar stammen kann. Die Abschlussarbeit qualifiziert sie für den Abschluss Bachelor of Arts.
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>	Die Studierenden sind in der Lage, selbständig Literatur zu einem vorgegebenen Thema zu suchen und diese anhand von gemeinsam formulierten Leitlinien wissenschaftlich auszuwerten. Sie können aus der bearbeiteten Literatur Kernfragen herausarbeiten, für das Thema relevante Punkte benennen und diese für ihre Argumentation nutzbar machen. Sie können ihr Thema sicher und übersichtlich und in überzeugender Weise präsentieren. Die Studierenden beherrschen die Grundlagen des Faches Sinologie/Chinese Studies, sie überblicken die Zusammenhänge der einzelnen Bereiche des Faches und besitzen die methodischen und praktischen Fähigkeiten, um kompetent in chinabezogenen Berufsfeldern tätig sein zu können.
<b>Prüfungsformen / Leistungsnachweis</b>	<u>Studienarbeit B.A.-Arbeit (12 LP)</u> : Arbeit im Umfang von ca. 25 Seiten. Art und Umfang chinesisch-sprachiger Materialien sind vorab mit dem Betreuer/der Betreuerin zu vereinbaren. Die Studienarbeit sollte thematisch möglichst aus einem Seminar des 5. oder 6. Fachsemesters hervorgehen.
<b>Voraussetzung für</b>	keine
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Zulassung nur, wenn <b>alle</b> Leistungen aus dem Modul SIN-BA3-4 (inkl. Hausarbeiten) erfüllt sind.

<b>Modulverantwortlicher</b>	Prof. Dr. Schubert
<b>Literatur / Lernmaterialien</b>	Lernmaterialien und Angaben zur themenabhängigen Literatur finden sich in der Lernplattform ILIAS. Für die Referate wird Literatur persönlich in der Sprechstunde empfohlen.

<b>SIN-BA3-20</b>	<b>Schlüsselqualifikationen</b>
<b>Leistungspunkte</b>	15 LP (21 minus 6 LP aus Modul SIN-BA3-7)
<b>Arbeitsaufwand - Kontaktzeit - Selbststudium</b>	450 h
<b>Art des Moduls</b>	Pflicht
<b>Fachsemester</b>	1.-8. Fachsemester
<b>Moduldauer</b>	1 bis 8 Semester
<b>Turnus</b>	Jedes Semester
<b>Unterrichtssprache</b>	deutsch oder je nach Angebot
<b>Lehrformen / Art der Veranstaltungen</b>	Je nach Angebot
<b>Modulinhalt</b>	Je nach Angebot. 6 LP müssen im Rahmen des Pflichtmoduls SIN-BA3-7 erbracht werden (s. dort.)
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>	Je nach Angebot
<b>Prüfungsformen / Leistungsnachweis</b>	Je nach Angebot <u>Alle Leistungen sind unbenotet</u>
<b>Voraussetzung für</b>	k. A.
<b>Verwendbarkeit</b>	k. A.
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	k. A.
<b>Modulverantwortlicher</b>	k. A.
<b>Literatur / Lernmaterialien</b>	k. A.